



**Naturschutzbund Deutschland**  
*NABU-Gruppe Poppenhausen*

**Karlheinz Kern (Vors.)**  
Eubestr. 7  
36163 Poppenhausen  
Tel.: 06658/598

Mail: [info@nabu-poppenhausen.de](mailto:info@nabu-poppenhausen.de)  
[www.nabu-poppenhausen.de](http://www.nabu-poppenhausen.de)

## **Herbst ist Pflanzzeit: So wächst Vogelfutter fast von selbst**

### **Hecken und Sträucher bieten wertvolle Beerenkost für Vögel**

Der Herbst ist die beste Jahreszeit, um neue Hecken und Sträucher zu pflanzen. Mit einer bunten Beerenpracht deckt man den heimischen Gartenvögeln den Tisch, was dann anschließend mit Vogelbeobachtungen verbunden sein kann. Naturnahe Gärten mit heimischen Hecken und Sträuchern bieten Vögeln und anderen Tieren Schutz vor Wind, Wetter und Räubern auf Samtpfoten.

#### **Freie Kost und Logis für Vögel**

Heimische Gehölze und Wildrosenarten sind für Vögel, aber auch für Insekten attraktiv und ziehen im Frühling Hummeln und andere Frühstarter an. Insekten sind zugleich Nahrung für unsere Gartenvögel und unersetzlich für die Aufzucht des Vogelnachwuchses. Für Zugvögel wie Singdrossel, Mönchsgrasmücke und Hausrotschwanz liefern die Beeren im Garten wertvolle Energie. Stare, Drosseln, Seidenschwänze oder Grasmücken bedienen sich hier - neben Insektenkost - gern auch an Beeren des Schwarzen Holunders und verdoppeln so ihr Körpergewicht in kurzer Zeit durch den Aufbau von Fettreserven, die sie u.a. für ihre weite Reise in die südlichen Winterquartiere brauchen.

#### **Gehölze richtig pflanzen:**

Heimische Gehölze kauft man am besten in der örtlichen Baumschule. Dann sind die Pflanzen an die lokalen Bedingungen angepasst und die Anfahrt ist kurz. Wird im Herbst gepflanzt, kann die Pflanze über den Winter Feinwurzeln ausbilden. Gehölze mit Ballen können auch in anderen Jahreszeiten gesetzt werden. Der Boden sollte 50 Zentimeter breit und zwei Spatenlängen tief umgegraben, von Kräutern befreit und mit torffreiem Humus angereichert werden. Dann eine 20 Zentimeter breite und tiefe Pflanzfurche graben und die Gehölze einsetzen. Zuvor etwas stutzen, damit sich die jungen Pflanzen auf das Wurzelwachstum konzentrieren können. Als Hecke setzt man, je nach Größe, drei bis fünf Pflanzen je Meter. Dann gut mit Wasser einschwemmen und bei Trockenheit zu Beginn regelmäßig gießen.

#### **Mehr Informationen:**

Was fressen unsere Wintervögel?

Winterquartiere für Tiere und Pflanzen

**Rückfragen:** Dr. Kathrin Kaltwaßer, Referentin für Umweltkommunikation

Tel.: 06441-67904-18

Mobil: 0170-2256343